

Telefon Telefax E-Mail Internet

+49 700 / 26 73 29 27 +49 700 / 26 73 29 27 info@cordaware.com www.cordaware.com

CORDAWARE GMBH INFORMATIONSLOGISTIK Derbystr. 5 • D-85276 Pfaffenhofen

Javaclient bestinformed Version 4.0.4.0 Funktionsumfang

Inhalt

- 1. Anzeige von Infos
- 1.1 Laufband
- 1.2 Sound
- 1.3 Bilder
- 1.4 Popup
- 2. Javaclient Konfigurationsfenster
- 3. Infogrid Infohistorie des Javaclients
- 4. Remote-Konfiguration per Inifile-Info
- 5. Debug-Modus des Javaclients
- 6. Standard Channels
- 7. InfoclientValues



CORDAWARE GMBH INFORMATIONSLOGISTIK Derbystr. 5 • D-85276 Pfaffenhofen

Es folgt ein Überblick über Funktionen, die mit dem Javaclient verwendet werden können.

Hinweis: Nicht aufgeführte Funktionen werden vom Javaclient nicht interpretiert. Bei der Erstellung von Infos muss dies berücksichtigt werden.

1. Anzeige von Infos

1.1 Laufband

- Hyperlinks im Laufband: Das Laufband hält an, wenn man die Maus über einen Hyperlink bewegt.
- Serverseitige Aktualisierung von Infos werden am Javaclient übernommen.
- Durch Klicken der rechten Maustaste auf das Laufband bleibt dieses für 10 Sekunden stehen. Durch Klicken der linken Maustaste wird das Laufband wieder in Bewegung gesetzt.
- Jede Info kann so konfiguriert werden, dass sie vom Empfänger geschlossen oder nicht geschlossen werden kann.
- Resize-Buttons: Wie beim Windows-Client kann das Laufband per Mausklick verkleinert werden, falls das Laufband andere Anwendungen überlagert.

- Das Laufband kann sowohl durch den Schließen-Button als auch durch Klicken auf einen Hyperlink geschlossen werden.

- Man kann festlegen, ob sich die Ausgangsposition des Laufbands am oberen oder am unteren Desktop-Rand befindet.
- Das Laufband kann frei verschoben werden. Durch Doppelklick springt das Laufband wieder in die Ausgangslage.
- Infos können länger als die Bildschirmbreite sein.
- Bereits geschlossene Infos werden bei Eingang einer neuen Info nicht erneut angezeigt.

1.2 Sound

Der Javaclient kann Sounds wiedergeben. Diese Fähigkeit ist jedoch vom JRE und vom Betriebssystem abhängig.



CORDAWARE GMBH INFORMATIONSLOGISTIK Derbystr. 5 • D-85276 Pfaffenhofen

1.3 Bilder

Der Javaclient kann Bilder anzeigen. Um eine korrektes Bildformat zu gewährleisten, muss dieses jedoch mit der der Info übergeben werden ()

<u>1.4 Popup</u>

Der Javaclient kann Infos als einfaches Popup und als Vollbild-Popup darstellen.

2. Javaclient Konfigurationsfenster

Durch Klicken auf das Javaclient-Symbol im Infobereich öffnet sich ein Konfigurationsfenster, vergleichbar mit dem des Windows-Clients. Verändert man hier Einstellungen, so wird dies in der Datei *Infoclient.ini* im Verzeichnis des Javaclients geändert.

Folgende Konfigurationen können über das Konfigurationsfenster geändert werden:

- Serveradresse
- Serverport
- Laufbandgeschwindigkeit
- Schriftname
- Schriftformat
- Schriftgröße
- Darstellung des Javaclient-Dymbols sowie des Infogrid-Symbols

Ebenso wird hier auch der Verbindungsstatus angezeigt.

3. Infogrid - Infohistorie des Javaclients

Empfangene Infos können im Infogrid eingesehen und neu-gestartet werden. Darin wird der Empfänger in der Form *Benutzer@Rechner*, der *Info-Ersteller*, die *Info-ID*, der *Beginn* der Aktivzeit und die *Anzeigedauer* sowie der *Inhalt* der Info angezeigt.



CORDAWARE GMBH INFORMATIONSLOGISTIK Derbystr. 5 • D-85276 Pfaffenhofen

4. Remote-Konfiguration per Inifile-Info

Folgende Einstellungen des Javaclients können per Inifile-Info geändert werden:

address=192.168.1.42	Infoserver-Adresse (nur IP-Adresse möglich)
port=800	Infoserver-Port
speed=15	Laufbandgeschwindigkeit
fontname=Arial	Schriftart
fontstyle=bold, italics	Schriftformat
fontsize=10	Schriftgröße
fontcolor=0,0,0	Schriftfarbe im RGB-Format
bottom=true/false	Ausrichtung des Laufbands
showontaskbar=true/false	Anzeige des Client-Symbols im Infobereich
shownewinfosintaskbar=false	Anzeige des Infogrids im Infobereich
showchannelsontaskbar=true	Anzeige des Channel-Icons in der Taskleiste
debug=true/false	Aktivierung des Debug-Modus
separator=+++	Separator
backgroundcolor=238,238,238	Hintergrundfarbe des Laufbandes im RGB-Format
useutf8charset=false	UTF-8 Kodierung für den Javaclient ein- / ausschalten

5. Debug-Modus des Javaclients

Wenn in der Konfigurationsdatei *Infoclient.ini* der Eintrag *debug=true* gesetzt wird, so protokolliert der Javaclient alle Fehler. Diese Einträge werden in die Datei *InfoclientDebug.log* im Verzeichnis des Javaclients geschrieben.

6. Standard Channels

Über die Schnellkonfiguration des Javaclients kann die Channelübersicht aufgerufen werden. In dieser Übersicht werden alle Standard Channels angezeigt, welche vom Benutzer abonniert werden können. Anschließend werden die abonnierten Channels in der Verbindungsübersicht des Infoservers angezeigt. Somit kann ein bestimmter Empfängerkreis mit einer Info adressiert werden, die diesen Channel abonniert haben.



CORDAWARE GMBH INFORMATIONSLOGISTIK Derbystr. 5 • D-85276 Pfaffenhofen

7. InfoclientValues

Es können nun in die Infoclient.ini des Javaclients über eine Inifile-Info sog. InfoclientValues eingetragen werden. Verwenden Sie hierfür die folgende Syntax:

[InfoclientValues] NamedesInfoclientValue=Wert des InfoclientValues

<u>Beispiel eines InfoclientValues mit dem Namen Standort:</u> [InfoclientValues] Standort=Pfaffenhofen

Löschen von InfoclientValues

Um eine InfoclientValue wieder zu löschen, lassen Sie den Wert der InfoclientValue weg. Leere InfoclientValues werden vom Javaclient automatisch aus der Infoclient.ini gelöscht.

Beispiel zum Löschen eines vorhanden InfoclientValues mit dem Namen Standort: [InfoclientValues] Standort=

Ergebnis: Hierbei wird der InfoclientValue mit dem Namen Standort aus der Infoclient.ini gelöscht.